

28. Februar bis 2. März

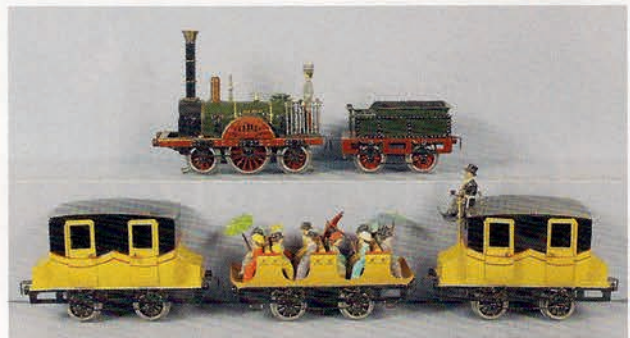
Kunst und Spiel

Wormser Spielzeugauktion, Worms

Zum ihrem ersten Auktionswochenende im neuen Jahr widmet sich die Wormser Spielzeugauktion zunächst der Kunst und den Antiquitäten. In ihrer 4. Kunstauktion haben die Wormser 269 Positionen Kunstgegenstände und hochwertiges Porzellan, das überwiegend aus einer großen und schönen Rosenthal-Sammlung stammt und deren erster Teil nun versteigert wird. Zur 124. Wormser Spielzeug-Auktion tags darauf erwarten die Sammler rund 4.000 Positionen aus allen Bereichen rund um das antiquarische Spielzeug. Unter den Eisenbahnen von Spur Z bis IIm sind wieder alle bekannten, aber auch weniger bekannte Hersteller vertreten. Highlights gefällig? Wie wär's dann bei H0 mit einer seltenen Schlepptenderlok von Trix Express. Oder einer Märklin'schen E-Lok der DRG? Vielleicht soll es aber auch eine Märklin-Doppel-E-Lok Typ 1, ein dreiteiliger Schnelltriebwagen Typ 2 oder gar eine Krokodil-E-Lok Typ 4 sein? Liebhaber hochwertiger Sammlerstücke finden auch in dieser Auktion einige Sahnestückchen wie den Personenzug „Adler“ in der Spur 0 von Märklin und eine französische



Arnold Mac 700, der auf- und absteigende Motorradfahrer (Limit 200 Euro). Wormser Spielzeugauktion, Worms, 28.02.-02.03.2019



Märklin Spur 0 Personenzug „Adler“ (Limit 4.000 Euro). Wormser Spielzeugauktion, Worms, 28.02.-02.03.2019

Schlepptenderlok ME 70/12920. Wer auf neuere Modelle steht, hat in der Spur 1 von KM 1 eine Tenderlok oder eine Schlepptenderlok zur Auswahl. Und wer es ganz groß mag, bietet vielleicht auf die Magnus-Tenderlok der CFM in Spur IIm in der Bauart „Garrat“ oder – ebenfalls von Magnus – auf die Schlepptenderlok der RhB. Beim Blechspielzeug gibt es ebenfalls einige Highlights, unter anderem das bekannte Tut-Tut von Lehmann, ein Arnold Mac Motorradfahrer, das Electro-Radiant-Passagierflugzeug von Schuco oder auch eine liegende Dampfmaschine von Bing.

TELEFON | 06247/90460

WEBSEITE | www.wormser-auktionshaus.de